



Anlage zur Pressemitteilung Nr. 252/21

Weitere Zahlen und Informationen zum Breitbandausbau

Versorgungszahlen (Daten BMVI Mitte 2021)

- Bei Versorgung mit schnellem Internet und Gigabit ist Bayern in der Spitzengruppe der deutschen Flächenländer.
- Versorgung mit schnellem Internet (mind. 30 Mbit/s):
 - Bayern (größtes Bundesland, [97,7 %]) auf Platz 2 der Flächenländer (hinter Saarland [99,1 %]).
 - Vor allem bei Versorgung ländlicher Gemeinden große Fortschritte: seit Ende 2013 [27,1 %] ist Zuwachs um über 66 Prozentpunkte [auf 93,8 % Mitte 2021] zu verzeichnen (Daten BMVI).
 - Bayern ist hier bereits seit 2017 bundesweit Spitzenreiter!
- Bayern bei Versorgung klar über Bundesschnitt:

Breitbandversorgung	Bayern	Bundesdurchschnitt
≥ 30 Mbit/s	97,7 %	96,0 %
≥ 50 Mbit/s	96,3 %	95,1 %
≥ 100 Mbit/s	90,7 %	89,6 %
≥ 1 Gbit/s	64,0 %	62,1 %

- Innerhalb eines Jahres (Mitte 2020 bis Mitte 2021) wurden in Bayern über 500.000 Haushalte erstmals mit Gigabit versorgt (Daten BMVI).

Breitbandversorgung Schulen

- Unbürokratische Förderung über Glasfaser/WLAN Richtlinie (GWLNR) mit **bis zu 50.000 Euro pro Anschluss**
- Über 73 % der öfftl. Schulen können aktuell Gigabitbandbreiten buchen.



- 44 % (2.078) aller öfftl. Schulen haben direkten Glasfaseranschluss (FTTB), 41 % (1.945) befinden sich in der Bauphase, weitere 14 % (676) sind in der Planungsphase oder haben einen Förderantrag gestellt.
 - ➔ Damit werden absehbar über 99 % aller öffentlichen Schulen in Bayern direkt mit leistungsstarker Glasfaser angebunden!
 - ➔ über 72 Millionen Euro Fördergeld investiert
- Zusätzlich 26 Plankrankenhäuser und über 700 Rathäuser gefördert
- Anbindung der Schulen im Detail im Digitalen Schulatlas: www.bayernatlas.de

Breitbandanbindung der öffentlichen Schulen (Stand: Dezember 2021):

	direkter Glasfaseranschluss vorhanden oder Thema Glasfasererschließung angegangen	mit FTTB versorgt oder im Bauprozess	haben angekündigt FTTB auszubauen	Unter zusätzlicher Berücksichtigung der Koaxialkabelinfrastruktur bereits gigabitfähig erschlossen
<u>Bayern</u>	<u>99%</u>	85%	14%	<u>73%</u>
Oberbayern	98%	84%	14%	73%
Niederbayern	99%	83%	16%	71%
Oberpfalz	100%	90%	10%	74%
Oberfranken	100%	91%	9%	83%
Mittelfranken	97%	84%	13%	71%
Unterfranken	99%	89%	10%	74%
Schwaben	99%	77%	22%	68%

99 % aller öffentlichen Schulen können aktuell „schnelles Internet“ (mind. 30 Mbit/s) nutzen, nach Inbetriebnahme laufender Projekte 99,9 %

**Bisherige Breitbandförderung wird fortgeführt durch
neue Bayerische Gigabitrichtlinie (seit 03/2020)**

- Bislang wurden insgesamt 1,6 Mrd. € bay. Fördermittel zugesagt.
- Durch Breitbandförderung werden 800.000 Haushalte mit FTTB erschlossen und 57.000 km Glasfaser verlegt.
- Details zur Breitbandförderung im vollständigen Breitband-Bericht unter www.schnelles-internet-in-bayern.de.
- Mit der neuen Gigabitrichtlinie war Bayern europaweit Vorreiter bei der Förderung in so genannten grauen NGA-Flecken.
- Über 950 Gemeinden (mit 825.000 Adressen) bereits in ein Förderverfahren nach der Gigabitrichtlinie eingestiegen.

Kofinanzierung des Bundesförderprogramms

- Seit 2016 werden Kommunen bei der Nutzung der Bundesförderung für den Breitbandausbau durch Kofinanzierung unterstützt:
Anhebung der niedrigen Fördersätze des Bundes (in der Regel nur 50 %) **auf bayerisches Niveau (in der Regel 90 %)**.
- **Bislang wurden** 475 Mio. € Bundesmittel für Bayern aktiviert, Kommunen profitieren zusätzlich von **über 300 Mio. €** bayerischer Kofinanzierung.
- Bund hat Ende April sein Förderprogramm überarbeitet, Freistaat kofinanziert weiterhin unbürokratisch.
- Durch **Kombination** von **Bundes- und Landesmitteln** wird der Gigabitausbau weiter forciert. Kommunen sollen verstärkt von Bundesmitteln profitieren.